

Lieber Firmpate! Liebe Firmpatin!

Das Patenamnt bedeutet, ein christliches Vorbild, Begleitung und Unterstützung im Leben des jugendlichen Patenkindes zu sein.

Mit dem Patenamnt sind daher einige Voraussetzungen verbunden, um der Aufgabe, Begleiter:in im Glauben zu sein, gerecht werden zu können. Das verlangt nicht nur den „Draht“ zum Firmling, sondern auch den lebendigen Bezug zur Kirche und selbstverständlich die menschliche Reife dafür. Paten ohne Bezug zum Glauben und zur Kirche sind eigentlich ein Widerspruch in sich, denn die Firmung ist das Sakrament der vollen Eingliederung in die Kirche.

Jeder Firmling sollte einen Paten / eine Patin haben. Das kann die gleiche Person wie bei der Taufe sein. Bei der Firmfeier stehen die Paten an der Seite ihres Firmlings und helfen ihm auch später, in der Kraft des Heiligen Geistes den Glauben im Leben zu bezeugen.

Der Firmpate / die Firmpatin muss das 16. Lebensjahr vollendet haben, muss katholisch und gefirmt sein und darf nicht aus der Kirche ausgetreten sein.

Es kommt immer öfter vor, dass Zweifel aufkommen, ob jemand auf Grund seiner persönlichen Lebenssituation kirchenrechtlich das Patenamnt übernehmen kann. Hier braucht es in jedem einzelnen Fall den Blick auf die konkrete persönliche Situation und eine ehrliche Selbsteinschätzung. Sollten sie dabei eine Hilfe in Anspruch nehmen wollen, wenden sie sich bitte an unseren Pfarrer Pater Tassilo.

Informieren sie sich auch auf www.firmung.at

Das Firmvorbereitungsteam

Wichtige Termine für Sie und Ihren Firmling:

Sonntag, 6. April 2025, 9 Uhr Vorstellungsmesse

Samstag, 17. Mai 2025, 14 Uhr Seite-an-Seite-Weg
- ein gemeinsamer thematischer Spaziergang mit dem Firmling -
Beginn in der Pfarrkirche Eberstalzell

Montag, 9. Juni 2025, 18 Uhr Generalprobe in der Pfarrkirche Eberstalzell

Samstag, 14. Juni 2025, 10 Uhr Firmgottesdienst
in der Pfarrkirche Eberstalzell